

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

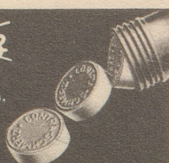
Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Contra-Schmerz

hilft bei Kopfwahl, Migräne,
Zahnweh, Monatsschmerzen,
ohne Magenbrennen zu
verursachen.

12 Tabletten Fr. 1.90



Versagen deine Nerven Schwinden deine Kräfte

dann hilft

Dr. Buer's Reinleccithin

Probepackung Fr. 5.70; Normalpackung Fr. 8.70; Kur-
packung Fr. 14.70. In Apotheken und Drogerien

Gut wirkt Hausgeist-Balsam

bei empfindlichem Magen als Heilmittel aus Kräutern gegen:
Magenbrennen, Blähungen, Völlegefühl, Brechreiz, Unwohl-
sein und Maffigkeit. «Schwere» Essen, die oft Beschwerden
machen, verdauen Sie leichter. Machen Sie einen Versuch,
indem Sie wohlschmeckenden Hausgeist-Balsam bei Ihrem
Apotheker oder Drogeristen jetzt holen. Fr. 1.80, 3.90, kleine
KUR Fr. 6.-, Familienpackung Fr. 11.20.

Nehmen Sie Hausgeist-Balsam nach jeder Mahlzeit!

ABSOLUTE GARANTIE

Wünschen Sie ein gewöhnliches
Haarwasser oder
eines das Ihnen
garantiert hilft?

1x täglich

Haarboden mit
KONZENTRAT
FRANCO-SUISSE einmassieren!



KONZENTRAT FRANCO-SUISSE

das Brennessel-Petrol mit dem Wirkstoff F



ABSOLUTE GARANTIE gegen hart-
näckige Schuppen und Haarausfall
WICHTIG! Jede Flasche mit
Garantieschein

Grosse Flasche 250 cm³ Fr. 6.70
1/2 Flasche 165 cm³ Fr. 5.-

NEU! Brennessel-Petrol FRANCO-
SUISSE jetzt mit Chlorophyll



1x wöchentlich

Haare mit **KONZENTRAT-SHAMPOO**
FRANCO-SUISSE waschen!

(mit dem neuen Wirkstoff F)

Grosse Spartube f. 15 Kopfwaschungen Fr. 2.75
Kleine Tube für 2 Kopfwaschungen Fr. -.65

Beide Produkte ergeben zusammen die
wirksame Haarpflege. Beginnen Sie heute
noch damit.

Erhältlich in allen guten Fachgeschäften

Engros: Ewald & Cie. AG., Pratteln/Basel

Erfolg oder Geld zurück

DIE FRAU

kritisch und lange und fragte: «Sicher ist
das eine sehr teure und kostbare Brille, die
Sie sich da angeschafft haben.» Ich be-
merkte ganz deutlich, daß ihre Stimme
ängstlich klang. Dabei zahlte ich immer
schon am Ersten den Wohnungszins!

Um die Wirkung zu erhöhen, läutete ich
an meiner Wohnung. Mein Peterli und das
Elsi öffneten: «O Mutter, jetzt hast Du ja
eine Brille!», und das zwölfjährige Elsi
setzte noch hinzu: «die Frau Kübler hat
fast eine gleiche, und sie sieht ebenfalls
gräßlich darin aus!»

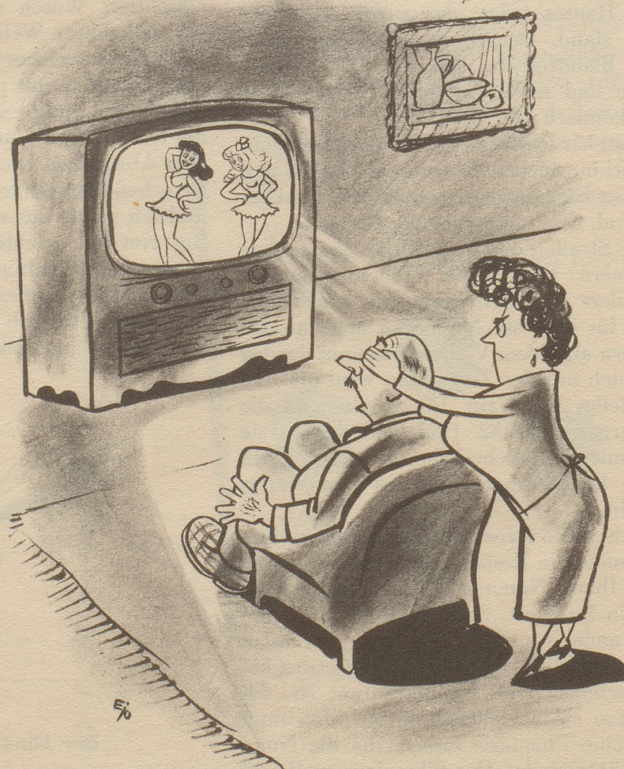
Beim Mittagessen entdeckte mein Mann
die Brille. Er ließ den Löffel sinken (trotz-
dem ich seine Lieblingssuppe gekocht hatte)
und sagte entgeistert: «Ja, ja, Du wirst halt
efange au alt!», worauf er weiter aß. So-
viel hatte er seit zehn Jahren nicht mehr
geredet. Uebrigens — er trug schon eine
Brille, als wir uns verheirateten.

Nun trage ich meine Brille nur noch,
wenn ich allein bin. Dann lasse ich das Ab-
waschen eben sein, trotzdem ich nicht an
Heinzelmännchen glaube, und ich lese oder
handarbeite mit meiner wunderbaren Brille
wieder wie einst im Mai. Wenn es aber
läutet, dann verschwindet die Brille schnell
in meinem Lismerkörbchen oder unter einem
Buch. Ich führe nun also ein Doppelleben:
mit oder ohne Brille. Aber die Hauptsache
ist: Ich bin glücklich dabei und mein Mann
sagte mir einen langen, ganzen Satz.

So, lieber Nebi, also, es ist nicht *nur ein*
Problem, das Brillentragen, nein, es ist der
Beginn eines neuen Lebens. M. L.

Die Sammlung

Liebes Bethli! Ich habe eine Wut. Eine
Sammelwut nämlich, die sich an Tram-, Bus-,
U- und auch anderen Bahnбилетten austobt.
Letztere fordert mir der Kondukteur häufig
nicht ab, und ich habe schon manchmal im
Spiegel nachgeschaut, ob ich wirklich so
grundehrlich aussehe. Meine Sammelobjekte
liegen nun aber nicht etwa aufgeklebt und
beschriftet in schönen Schachteln, sondern
verteilen sich in den Taschen meiner Jacken
und Mäntel, bunt durcheinander, wie ich
sie beim Empfang hineingesteckt habe. (Ich
weiß, was ordentliche weibliche Wesen von
hier an von mir denken werden!) Aus den
täglich benutzten Kleidern verschwinden sie
schubweise, aber die «schönen» sind — nach
meinen Begriffen — eine ideale Zuflucht für
meine Sammlung. Manchmal, wenn ich in
meinem Wettermantel auf der winterlichen
Schweizer Landstraße stapfe, mir vor Kälte
fast die Knopflöcher zufrieren und ich meine
Hände recht tief in die Taschen vergrabe,
kommt mir dann wohl so ein Papierchen
zwischen die Finger und ich erinnere mich,
daß ein lustiger englischer Kondukteur es
mir in die Hand drückte, als unsere wis-
senschaftliche junge Bande erhitzt und über-



Fernseh-
Empfangs-
Störung!